

**Stadiondurchsage zum 11. „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ an den Spieltagen
um den 27. Januar 2015**

Verehrte/Liebe Fans von... (*Name des Heimvereins*), verehrte/liebe Freunde und Gäste von ...
(*Name des Gastvereins*),

Wir bitten Sie um Ihre besondere Aufmerksamkeit für eine Botschaft zum „11.
Erinnerungstag im deutschen Fußball“.

Aus der Geschichte lernen heißt, heute zu handeln.

Der 27. Januar ist in Deutschland der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Vor 70 Jahren, am 27. Januar 1945, wurden die Häftlinge des deutschen Konzentrationslagers Auschwitz in Polen von ukrainischen Soldaten befreit. Mit großer Anteilnahme denken wir heute an die Spieler, Funktionäre sowie die Förderer der Klubs und alle Vereinsmitglieder, die wegen ihres Glaubens, ihrer Herkunft, ihrer politischen Überzeugung oder aufgrund ihrer sexuellen Orientierung aus ihren Vereinen ausgeschlossen wurden.

Aus der Vereinsfamilie ausgestoßen, dem Terror preisgegeben, ihrer Bürgerrechte beraubt, führte viele ihr Leidensweg in die Vernichtungslager der Nazis.

„!Nie wieder“ – das ist die Botschaft der Überlebenden an die Nachgeborenen. Die Fußballfamilie steht zu diesem „!Nie wieder“.

Wer das hohe Gut der Würde des Menschen mit rassistischen, antisemitischen Parolen oder Gewaltaktionen im Stadion und in der Öffentlichkeit verletzt, muss mit dem aktiven Widerstand der Fans und Vereine rechnen. Dieses entschiedene „!Nie wieder“ leitet die Aktionen von Fans und Vereinen beim „Erinnerungstag im deutschen Fußball 2015“. Wie zwingend notwendig dieses Engagement ist, zeigen die rassistischen, fremdenfeindlichen, antisemitischen Vorfälle der letzten Wochen.

Unser Sport bietet die Chance und die Pflicht, sich für eine Welt einzusetzen, in der man ohne Angst anders sein kann. Zu den universellen Werten des Fußballs gehören der Respekt vor dem Anderen und die Völkerverständigung. Diesen Werten fühlen wir uns verpflichtet.

(Eine Schweigeminute könnte sich anschließen)

Kontakt Initiative „!Nie Wieder“:

Homepage "!"Nie wieder": www.niewieder.info

Eberhard Schulz <mail@ebschulz.de>

Klaus Schultz <kl.schultz@t-online.de>